

EINREICHUNGEN 2020

Alle Beiträge und Projekte in der
Reihenfolge ihrer Einreichung

VORSCHLAG 1

Persönliches ehrenamtliches Engagement

Lene Pribsch

- Ab dem 8. Lebensjahr Mitarbeit in der Jugendfreizeitstätte
- Verantwortliche Übernahme von Aktivitäten im Rahmen der Ferienpass-Angebote
- Mitarbeit als Teamerin in der evangelischen Kirche
- Engagement in der Schülerversretung der beruflichen Schule
- Initiierung einer Typisierungsaktion von Stammzellenspendern an der beruflichen Schule
- Durchführung von Nachhilfeunterricht für Jugendliche im St. Joseph Kinder- und Jugendheim



VORSCHLAG 1

Persönliches ehrenamtliches Engagement

Lene Priebisch

zu Hause

erborgene
ment

KBURG Der ant-
ere Kontinent ver-
erbesten Ver-
der Entwicklung
igen Kontinente
Wachstums
in Änderungen der
higkeit und Klima-
ndynamischen
igen im System
af Einladung der
ig. Heilanstalt
nitätsgesellschaft
Prof. Dr. Jörg Eb-
n Institut für Ge-
schichten an der
in-Albrechts-Uni-
fied am Dienstag,
am 20.10. Um 10
aal der Schloss-
auf Grund der Ein-
ng in die Struktur
jeits nicht aus der
erkennt, je-
gen GPS und Sa-
luten eine starke
ng der Einmüdig-
ker West- und Ost-
n. Dies lässt sich
e durch klimati-
änderungen erklä-
ert spiegelt es
auch die Geologie
aktuell wieder. Der
honor 5 Euro, und
Studenten 3
Euro.

ip-Netz
elfen

KBURG Die An-
e Inspektoren
Innen dranziehe
en. Deshalb ha-
Aktivisten ent-
en „ein Botspof-
fend den Weg zu
bringen. 22. Febru-
14 bis 18 Uhr sind
er in den Bienen-
id Schaugarten, 2
e 2, eingeladen.

NOTIZENSTE
Apotheken in Kreis

in Bräutchen
shafrieden:

KBURG

Registrierung ein voller Erfolg

Berufsschüler und Lehrer ließen sich als Stammzellenspende registrieren

Größer Andrang bei der Registrierungsaktion an der Beruflichen Schule Bad Oldesloe

Die 20-jährige Emilia Götz, 1866, ist eine Schülerin der Beruflichen Schule Bad Oldesloe. Sie hat sich als Stammzellenspende registriert. Sie ist eine der vielen, die sich an der Registrierungsaktion an der Beruflichen Schule Bad Oldesloe beteiligt haben. Die Registrierungsaktion wurde von der Schülervertretung (SV) in Zusammenarbeit mit der DKMS ins Leben gerufen und mit Unterstützung der Verbindungsführerin Kristina Rusni sowie Lene Priebisch, die die SV mit Unterstützung vieler freiwilliger SchülerInnen und Schüler durchführte, informierte die ehrenamtliche Mitarbeiterin der DKMS Kader Boni in einem Karrieretag potenzielle Spender über den Weg von der Registrierung bis hin zur eigentlichen Spende mit der Entnahme der Stammzellen oder des Knochenmarks.

Nachschwärm

Niveau

Wie viel Proze-
dafür für Pa-
mies' statt!
Rund um die geschmä-
niveaulosen, zum Teil
mühsamen und e-
schen Werbetexte für
Abi-Party in Bad Ol-
wird viel diskutiert. Ein-
tung ist: Naja, so funky!
Disco-Verbung eben
andere sagt quasi: Na,
so die Disco mal im Dis-
sen, das sei ja nur Spaß
genau da fangen die Vi-
re an. Wo endet Spaß
der „Necessarity“ für
leicht finden es Men-
die 1,80 Meter groß ist
nicht lustig, das ist
„Alligatoren“ kosten-
die Disco öffnet. Via
hast sich jemand eine
für Freiverwehler ins G-
worfen, weil er dann
haupt finanziell mit-
machen kann? Klar, die
macht die Abi-Party in
Promo-Gründen und
der Laden boomt. E-
rein kapitalistische G-
gangen, aber dafür b-

Termin für F

Kino

RAID OLDISLOER
OHNE-KINDER
Night Life: 15.30, 17.45
20.15 Uhr
Die fantastische Reise
Duette: 15.30, 17.30 Uhr
Die Hochzeit: 20.15
Die Einköpfung: 21.15

Konzerte &

RAID OLDISLOER
PETER-PAUL-KIRCHE
Konzert, Liebe, Oderas
KUB
Messe - Ebnro-Jazz: 20
BAROKESTUBE
TEUFELS
Lucky Lopez: 21 Uhr

Sturm

MENSCHEN VON HIER

Schöne
Beschörung

In der letzten Zeit
haben sich die
Künstlerinnen
Künstler der Oldesloer
Bühnen „Jugendtheater“
erweitert. Für die ab-
schließliche 2019 haben
sich die Mitglieder ein-
stimmig dafür abge-
sprochen, von jedem von
ihnen ein Theaterstück
zu produzieren. Die Pro-
jektionen sind im Dis-
co-Club „Necessarity“ in
Bad Oldesloe zu sehen.
Die Produktionen sind
kostenlos und werden
aus den Einnahmen der
Produktionen für die
Produktionen der ab-
schließlichen 2019 ge-
nutzt. Die Produktionen
sind im Disco-Club „Necessarity“
in Bad Oldesloe zu sehen.
Die Produktionen sind
kostenlos und werden
aus den Einnahmen der
Produktionen für die
Produktionen der ab-
schließlichen 2019 ge-
nutzt.

Hexen, Zwerge und die Feen

Die Bühnenspieler haben die fantastische Geschichte „Der Zauberer von Oz“ mit viel Aufwand und Begeisterung mit tollen Kostümen

RAID OLDISLOER Ein ge-
lächeltes Kind, das
sich in die Welt der
Fantasie begeben will,
ist ein Kind, das die
Welt der Fantasie mit
seiner Fantasie be-
leben will. Die Bühnen-
spieler der Oldesloer
Bühnen haben die
fantastische Geschichte
„Der Zauberer von Oz“
mit viel Aufwand und
Begeisterung mit tollen
Kostümen ins Disco-Club
„Necessarity“ in Bad
Oldesloe zu sehen.
Die Produktionen sind
kostenlos und werden
aus den Einnahmen der
Produktionen für die
Produktionen der ab-
schließlichen 2019 ge-
nutzt.

Table Quiz in der Galerie Exit

KAARSTADT In der
Galerie Exit in Kaar-
stade wird am Freitag,
den 11. Oktober, ein
Quizabend stattfinden.
Die Teilnehmer werden
auf die Fragen zu den
Themen: „Die Welt der
Tiere“, „Die Welt der
Pflanzen“, „Die Welt der
Menschen“ und „Die
Welt der Natur“ ge-
fragt. Die Teilnehmer
werden auf die Fragen
zu den Themen: „Die
Welt der Tiere“, „Die
Welt der Pflanzen“,
„Die Welt der Men-
schen“ und „Die Welt
der Natur“ gefragt.
Die Teilnehmer werden
auf die Fragen zu den
Themen: „Die Welt der
Tiere“, „Die Welt der
Pflanzen“, „Die Welt der
Menschen“ und „Die
Welt der Natur“ ge-
fragt.



Weltmädchentag am 11.10.2020

Für Lene Priebisch ist das Jube-Team wie eine zweite Familie

Auch bei den Oldesloer Bühnenspielerinnen war Lene aktiv

VORSCHLAG 2

„Wir setzen ein Zeichen gegen Neonazis“

SV Sülfeld Handball Damen

14 couragierte Handballdamen haben ein mutiges Zeichen gegen Rechts gesetzt



VORSCHLAG 2

„Wir setzen ein Zeichen gegen Neonazis“

SV Süfeld Handball Damen

Kleinanzeigenannahme
Wir sind für Sie da
Mo., Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
unter der Rufnummer
0800-2050-7208
Fax: 0800-2050-7209
(gebührenfreie Nummern)
Ihr Markt + Team

MARK

Wochenzeitung für Bad Oldesloe, Reinfeld und Umg.
Tel. 0 45 31/ 163-5197 • FAX 0 45 31/ 163-2626 • Mühlenstraße 18-20 • 23843
44. Woche * 57. Jahrgang * Mittwoch, 30. Oktober 2019
Mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Bad Oldesloe und des Amtes Nordstормarm (teilw.)



Setzen ein starkes Zeichen gegen Rechts: Die Handballerinnen des SV Süfeld. Fotos: MARK

Für ein Leben in Freiheit und Demokratie

Sülfelder stehen auf gegen rechte Gewalt

WELT Abonnement Ticker 80 %

HOME • LIVE-TV • MEDIATHEK • WELTPLUS • POLITIK • WIRTSCHAFT • SPORT • PANORAMA • WISSEN • KULTUR • MEHR > • PRODUKTE

HAMBURG > REGIONALES > HAMBURG > Protest bei Handballspiel: Süfeld wehrt sich gegen Neonazis

HAMBURG & SCHLESWIG-HOLSTEIN

POLITIK IN HAMBURG • WETTER • STELLENMARKT • CORONA IN HAMBURG

HAMBURG • PROTEST BEI HANDBALLSPIEL

Kleine Gemeinde wehrt sich gegen Neonazis

Veröffentlicht am 28.10.2019 | Lesedauer: 2 Minuten



800 Sülfelder demonstrieren am Wochenende vor einem Handballspiel gegen Neonazis in ihrer Gemeinde. Quelle: dpa/berg/Nevo



Die Augenzeuginnen

»Noch nie so viel Beifall«

Die Handballdamen des SV Süfeld in Schleswig-Holstein wollten ein Zeichen gegen rechte Umtriebe in ihrem Dorf setzen. Zu ihrer Überraschung wurde daraus eine Art Volksaufstand, wie die Kapitänin erzählt.

LN+ Vor Handballspiel

16:23 Uhr / 19.11.2019

„In Süfeld ist für Neonazis kein Platz“: 500 Menschen protestieren gegen Rechts

Nach Übergriffen von Neonazis in dem kleinen Ort Süfeld haben Handballerinnen zum Protest aufgerufen. Mit Erfolg. Rund 500 Menschen setzten am Sonnabend ein Zeichen. Auch Schleswig-Holsteins Innenminister war dabei – und fand deutliche Worte. Pastor Steffen Paar bekam für seine Ansprache Standing Ovations.

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG • FAZ.NET

Politik • Wirtschaft • Finanzen • Feuilleton • Karriere • Sport • Gesellschaft • 3G • Rhein/Main • Technik • Wissen • Reise

ENGAGIERTE HANDBALLERINNEN
Demo in der Sporthalle
EINKOMMENTAR VON CHRISTOPH BECKER • AKTUALISIERT AM 03.11.2019 • 16:29



VORSCHLAG 3

Organisation von Friday for Future

Frederike Wrohn

Frederike Wrohn (r.)
Leiterin des Orga Teams
für Fridays for Future
in Bad Oldesloe





LN+ Klimaschutz

17:59 Uhr / 26.08.2019

Fridays for Future: Bad Oldesloes Greta heißt Frederike

Am 20. September wollen die Organisatoren von Fridays for Future aus Bad Oldesloe und Bargeheide gemeinsam demonstrieren. Frederike Wrohn ist die treibende Kraft der lokalen Klimaschutz-Bewegung. Hier erklärt sie, warum sie protestiert.



20.9: "Fridays for future" Stormarn ruft zum Klimastreik auf

Veröffentlicht vor 1 Jahr am 14. September 2019
Von Stormarnline News Channel



VORSCHLAG 4

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Berufliche Schule Bad Oldesloe

Die Arbeitsgemeinschaft greift seit Jahren innerhalb und außerhalb der Schule das Thema Rassismus auf.

Das aktuelle Projekt heißt „Bunt-Stark-Kulturell“.



Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

Demokratie - so viel mehr als nur wählen

Feierliche Ausstellungseröffnung in der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe

Feierliche Ausstellungseröffnung in der Beruflichen Schule in Bad Oldesloe



Schulsozialpädagogin Pia Wehberg (l. v.l.) und die Arbeitsgruppe „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Das etwas andere Speeddating

Sprachpaten stellen sich vor

Im Rahmen des Projektes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ haben wir uns vorgenommen, Sprachpatenschaften an unserer Schule zu gründen, mit dem Ziel die sprachlichen Fähigkeiten unserer Schülerinnen und Schüler aus dem ausbildungsvorbereitenden Bereich mit dem Schwerpunkt „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ) zu stärken und kulturelle Einblicke zu fördern.

Anfang des Jahres machten wir uns also auf die Suche nach engagierten Schülerinnen und Schülern unserer Schule, die eine Sprachpatenschaft eingehen würden. Nach einer Infoveranstaltung, bei der Fragen zum Umfang und Ablauf gestellt wurden, war es am 07.03.2018 endlich so weit. Das Team von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ hatte zu einem Speeddating der „etwas anderen Art“ eingeladen. Die DaZ-Schüler/innen sollten

die Möglichkeit bekommen, ihre zukünftigen Sprachpaten und Sprachpatinnen kennenzulernen. In netter Atmosphäre lernten sich die Schülerinnen und Schüler in jeweils kurzen Gesprächen kennen. Als Hilfestellung haben wir Fragen vorbereitet, über die sich die Schülerinnen und Schüler austauschen konnten. Die Stimmung war gut und ausgelassen, es wurde bereits viel miteinander gelacht und das Treffen war ein voller Erfolg. Wir konnten alle Schülerinnen und Schüler zueinander bringen, und es haben sich 9 Patenteams gegründet. In absehbarer Zeit wird es ein erneutes Treffen geben, in dem die bestehenden Patenschaften reflektiert werden und geprüft werden soll, ob zusätzliche Hilfestellung von Nöten ist.

Josephine Dreß und Jonas Weirauch Schüler des Teams „Schule ohne Rassismus“



Schülerinnen und Schüler beim Speeddating

BERUFLICHE SCHULE
des Kreises Stormarn in Bad Oldesloe

Feierstunde zur Titelverleihung



„Schule ohne Rassismus“

Schule mit Courage*



Geochaft „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Mit Unterstützung vieler helfender Hände kam ein buntes Programm zustande, das für einen außergewöhnlichen Moment in unserer Schule gesorgt hat. Etwa 300 Schüler/-innen und Lehrkräfte kamen am 20.12.2016 zusammen, um die Titelverleihung zu feiern. Neben den Redebeiträgen des Schulleiters, der Landeskoordinatörin des Projektes und der Festrede der Interessengemeinschaft, gab es einen musikalischen Beitrag der Musik-AG.

Ganz besonders gefreut hat uns, dass unser zukünftiger Pate des Projektes, Heinz Ratz, sich den Anwesenden vorgestellt hat. Er erzählte aus seinem bewegten Leben und wie er dazu gekommen ist, sich für Minderheiten einzusetzen. Seine Geschichte inspirierte die Schülerinnen und Schüler für gemeinsame Projekte.

Beindruckend war der Auftritt von Schülern der Klasse AD16a, die ein traditionelles Lied aus Afghanistan vorgetragen haben. Währenddessen war es muckmäuschen still, aber zum Refrain stimmten unsere Mitschüler/-innen aus dem Kulturkreis mit ein. Ein sehr bewegender Moment, der allen lange in Erinnerung bleiben wird.

In einer Menschenkette wurde unser neues Türschild „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ an den vorbestimmten Platz transportiert, wo es sofort gut sichtbar angebracht wurde. Alkoholfreie Cocktails, die die Suchtpräventionsgruppe der Erzieherfachschule zubereitet hatten, und eine kleine Ausstellung unserer Interessengemeinschaft rundeten die Feierstunde ab.



VORSCHLAG 5

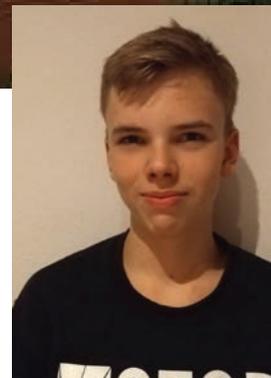
Unterstützung des Oldesloer Hospiz

Schülervertretung der Theodor-Mommsen-Schule

Die Schülervertretung des Schuljahres 2019/2020 spendet an das Oldesloer Hospiz aus dem Überschuss der Einnahmen aus dem Adventsbasar 2019 der TMS.

Die Einreichung steht stellvertretend für die aktuelle SV.

Fotos von links: Sally Schradler, Mark Ahner, Fynn Ole Engelbrecht, Ann-Britt Tonnesen



Von der Jugend für die Jugend

Schüler der Oldesloer Theodor-Mommsen-Schule spenden für Ausstattung des Jugendbereichs im Hospiz

Bad Oldesloe. Der Tod betrifft nicht nur alte Menschen. Auch Kinder und Jugendliche kommen mit ihm in Berührung – beispielsweise, wenn ein Großelternstirbt. „Leider ist das Thema dennoch immer wieder ein Tabubereich“, hat Sabine Tiedtke erkannt. Umso mehr freute sich die Geschäftsführerin der Hospiz Lebensweg gGmbH jetzt über die großzügige Spende der Oldesloer Theodor-Mommsen-Schule (TMS). Henrike Kopp, Yannick Mosel und Tristan Aeschbacher als Vertreter der Schülergemeinschaft überreichten Sabine Tiedtke und Gundula Thilker vom Vorstand des Fördervereins Lebensweg jetzt einen Scheck über 3250 Euro. „Die Summe stammt aus den Einnahmen unseres jährlich stattfindenden Adventsbasars“, erklärt Tristan Aeschbacher. Noch vor einigen Jahren machten dabei nur die fünften und sechsten Klassen mit. Inzwischen ist der Basar aber so beliebt, dass sich auch höhere Jahrgänge daran beteiligen,

mittlerweile sogar die Oberstufe. Die Hälfte der Einnahmen fließt dabei in die Klassenkasse, die andere wird für Projekte in der Region gespendet. „Im vergangenen Jahr wurde unser Elternfond für sozialschwache Kinder unterstützt, dieses Mal haben wir uns für das Hospiz entschieden“, sagt Yannick Mosel, was TMS-Schulleiter Hennig Bergmann und Sabine Braasch als Vorsitzende des Schulleiternbeirats auch sofort absegneten. „In unserem Haus gibt

eine Dorfmitte, in der sich das soziale Leben abspielt. Dabei ist auch ein Bereich für Kinder und Jugendliche angedacht. Diesen würden wir gern mit einem PC, inklusive Tisch und Stühlen sowie einem Bücherregal ausstatten“, hat sich Sabine Tiedtke schon die Verwendungsmöglichkeiten für die Spende überlegt. Nach der Scheckübergabe führte sie die Vertreter des Gymnasiums noch durch die Räumlichkeiten des Hospizes und zeigte dabei auch

einen Schulungsraum, den interessierte Klassen für Projekte zum Thema nutzen können. Während der Begehung wurde noch an allen Ecken gearbeitet. Man erkennt aber schon: Die Arbeiten gehen gut voran – und müssen sie auch, schließlich steht die Eröffnung des Hospizes, welches zwölf Zimmer hat, bereits fest: Der Tag der offenen Tür ist für den 2. Mai geplant, im gleichen Monat sollen dann auch schon die ersten Bewohner einziehen. Sandra Freundt

einem Schulungsraum, den interessierte Klassen für Projekte zum Thema nutzen können. Während der Begehung wurde noch an allen Ecken gearbeitet. Man erkennt aber schon: Die Arbeiten gehen gut voran – und müssen sie auch, schließlich steht die Eröffnung des Hospizes, welches zwölf Zimmer hat, bereits fest: Der Tag der offenen Tür ist für den 2. Mai geplant, im gleichen Monat sollen dann auch schon die ersten Bewohner einziehen. Sandra Freundt

ARKT

ng für Bad Oldesloe, Reinfeld und Umgebung

• FAX 0 45 31/ 163-2626 • Mühlenstraße 18-20 • 23843 Bad Oldesloe

11. Woche * 58. Jahrgang * Mittwoch, 11. März 2020

HAMBURG - GÜLLENRADEN 20
MO-FR 10-18.30, SA 10-16.00 UHR

Mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Bad Oldesloe und des Amtes Nordstornarn (teilweise)

shx das medienhaus



Gundula Thilker, Sabine Tiedtke, Henrike, Yannick und Tristan, Sabine Braasch, Hennig Bergmann und Heiko Gerdt (v.li.) – sie alle freuen sich über den Scheck und dessen Verwendung. Im Hintergrund: die bereits fertigen Terrassen der Gäste-Zimmer.

Foto: S. Stephenson

Digitale Dorfmitte

TMS-Schülersprecher überreichten 3.250-Euro-Scheck fürs neue Hospiz



Unsere Service-Leistungen

- Achsvermessung
- HU und AU
- Inspektion (nach Herstellervorgaben)
- Ölwechsel
- Klima, Bremsen und Batterie
- Reifen- und Rädermontage
- Rädereinrichtung
- Beratung und Komp.
- Lkw-Reifen
- ... und vieles

Reifendienst **BERNER**

Reifendienst Berner GmbH
Rogen 8 | 23843 Bad Oldesloe

Frühlings
mit Ostermarkt

VORSCHLAG 6

Gedenktafel Todesmarsch

Jugendgruppe Arandela

Jugendgruppe
Arandela (vorn)

Unterstützt von
Ilse Sibel, Bündnis
gegen Rechts, und
Hildegard Pontow,
Bürgerworthal-
terin (hinten von
links nach rechts)



VORSCHLAG 6

Gedenktafel Todesmärsch Jugendgruppe Arandela

LOKALES

Errichten einer Gedenktafel

zur Erinnerung an die Todesmärsche durch Bad Oldesloe 1945

Am 3. Mai 2020 wurde in Bad Oldesloe auf dem Bahnhofsvorplatz eine Gedenktafel aufgestellt um an die Todesmärsche durch Bad Oldesloe im April / Mai 1945 zu erinnern.

In den letzten Kriegswochen 1945 wühlte das NS-Regime Tausende von Menschen in den Konzentrationslagern zusammen mit anderen Aufbelegten Menschen auf Todesmärsche. Auch durch den Kreis Stormarn und Bad Oldesloe führten solche Märsche in den letzten Kriegstagen im April / Mai 1945.

NAME	GEBOREN	STORNB. N. N.	STORNB. N. N.
...

„Niemand hat es gewusst“

Erinnerungen an die Todesmärsche von 300 bis 400 Gefangenen sind in Ahrensburg, Bargteheide, Bad Oldesloe und Rheinfeld, die von den Männern passiert wurden, in der lokalen Öffentlichkeit kaum bekannt. In den Chroniken der Städte und Dörfer ist nicht davon zu finden. Die Märsche können der Bevölkerung nicht verbergen gehalten sein. Ein Zug von 300 ausgewählten Gefangenen brachte von SS mit Handen zogen zu Fuß am 30.4.1945 durch Ahrensburg, weil die Bahnhöfe nach Lübeck zerstört war. In Bargteheide wurde in einer Scheune mitten im Ort der Tag vom 1. Mai verbracht. Um 21 Uhr gegen 170 zu Fuß weiter auf der Lübecker Chaussee, die später 1975 genannt wurde, Richtung Bad Oldesloe, begleitet von der musizierenden Lagerkapelle. Laut Zeitungsberichten lief ein Ortswächter Arno Bauer der Gestapo zu, dass Hitler tot sei.

In Bad Oldesloe mussten die Gefangenen während einem Bahntag des zweiten Tübels die Nacht auf den 3. März verbringen. SS mit Handen binden sie zu schiffen. Am frühen Morgen ging es weiter nach Rheinfeld und dann über Bad Segeberg nach Hamburg. Auf dem Weg gelang einigen die Flucht, auch Bauwachen stachen ihre SS-Uniformen in eingetragene Zerkleinerung und vertrieben sich.

Greifswald BNT - Juni 2020



Gegenwind Juni 2020

Die Initiative zur Gedenktafel kam von einer Jugendgruppe

LOKALES

In Bad Oldesloe kam die Initiative zu einer Erinnerungsstätte an die Todesmärsche von der Jugendgruppe Arandela aus dem DNI Haus, einem selbstverwalteten Jugendzentrum. Die Jugendlichen hatten im Rahmen eines Seminars mit dem Historiker Henning Fischer von Polbit das Thema bearbeitet und später weiter recherchiert. Um die Erinnerungsstätte praktisch umzusetzen, holten sie sich Unterstützung von Bürgern gegen Rechts Bad Oldesloe.

Die Stadt Bad Oldesloe wurde überzogen, eine Gedenkstätte zu schaffen und mit dem Bahnhofsvorplatz wurde ein prominenter Ort dafür gefunden.

Die stilisierte Silhouette an der Tafel hat Merle Fischer von der Gruppe Arandela entworfen, die Umsetzung erfolgte durch den Kunstschmied Torsten Schröder aus Bad Oldesloe.

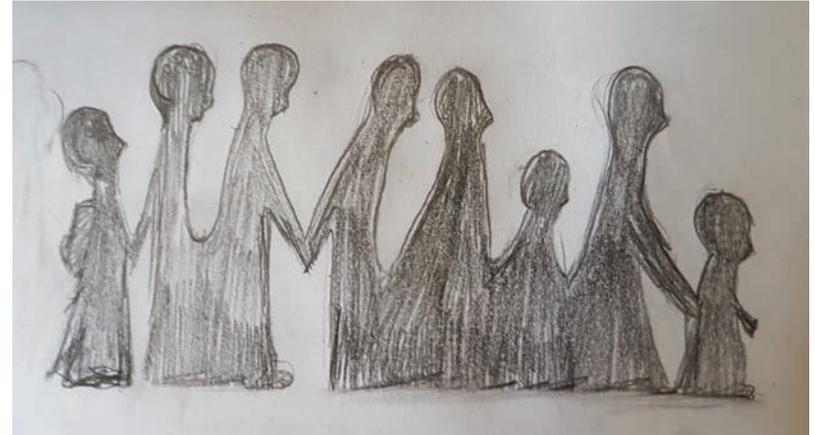
Unter Infektionsschutzbedingungen konnten über 60 Teilnehmern an der Gedenktagung und der Aufstellung der Tafel teilnehmen.

Andere geplante Aktionen zu den Todesmärschen in Stormarn müssen „coronabedingt“ verschoben werden. Antifaschist*innen aus Ahrensburg, Bargteheide, Bad Oldesloe und Rheinfeld verabreden am Rande der Gedenkfeier für April/Mai 2021 umfangreiche abgestimmte Aktionen.

Danke Mücke für die DFG-VK im Bündnis gegen Rechts Bad Oldesloe



Bürgermeister Lembitz im Hintergrund im Anzug, Bürgerwalthlerin Hildegard Pontow, Ilse Siebel (Bündnis gegen Rechts Bad Oldesloe), Merle Fischer (Arandela), Mika Wolf (Arandela), Torsten Schröder (Kunstschmied)



Entwurf für die Gestaltung der Gedenktafel

Dienstag, 5. Mai 2020

LOKALES

Gedenken an die Todesmärsche durch Bad Oldesloe

75 Jahre nach den furchtbaren Todesmärschen von KZ-Häftlingen durch den Kreis Stormarn weihte Bad Oldesloe auf dem Bahnhofsvorplatz ein Denkmal gegen das Vergessen ein.



Zwei Tschechen, die entkräftet kurz vor Reinfeld zusammenbrachen, wurden hier erschossen.

Ilse Magdalene Siebel „Bündnis gegen Rechts“ Bad Oldesloe

Ding“, sagt Kunstschmied und Metallbauer Torsten Schröder aus der



Nach der Rede von Bürgerwalthlerin Hildegard Pontow befestigte Torsten Schröder das Denkmal.

VORSCHLAG 7

Kurzfilm „Heimweg“

Freshmen Films

Johannes Jensen und
Felix Schutt

Der Film „Heimweg“
steht unter dem Motto
„Gelegenheit macht
Helden – zeig Courage“.

Zu sehen ist der Film unter
www.youtube.be/Rlq85jWyxFU



VORSCHLAG 7

Kurzfilm „Heimweg“

Freshmen Films



Lebensweg Stormarn
22. Juli

So gern nehmen wir Euch mit auf einen virtuellen Rundgang durch unser Hospiz Lebensweg. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Felix Schutt und Johannes Jensen von Freshmen Films für den großartigen Film!

ein virtueller Rundgang

YOUTUBE.COM

Hospiz Lebensweg - virtueller Rundgang

Die Eröffnung des neuen Hospizes in Bad Oldesloe

68



Von Susanne Rohde

BAD OLDESLOE Das Filmen ist seine große Leidenschaft. Schon als Kind hat sich Johannes für Fantasyfilme interessiert. Bereits in der beschulung er an kleinen Projekten mit seinen Freunden zu drehen. Auch Felix interessiert sich für das Licht, Ton und Videotechnik, und zwar mit dem Ziel, die Produktionen zu verbessern. Schließlichen sie sich in der Hammer-Hochschule für Angewandte Wissenschaften wo sie jetzt im 2. Semester Technik studieren.

er dreht sich alles um Licht, Ton und Videotechnik, und zwar mit dem Ziel, die Produktionen zu verbessern. Schließlichen sie sich in der Hammer-Hochschule für Angewandte Wissenschaften wo sie jetzt im 2. Semester Technik studieren.

Hier dreht sich alles um den Film

Die beiden Oldesloer Studenten Johannes Jensen und Felix Schutt sind begeisterte Filmemacher – auch für einen guten Zweck.



Johannes Jensen (l.) und Felix Schutt begeistern sich für Film und Videotechnik

Schritt/Montag, 18./19. Oktober 2020

LOKALES

Oldesloer gewinnen Kurzfilmpreis

Felix Schutt und Johannes Jensen siegen in Lübeck mit „Heimweg“ – ein Film über Mut und Zweifel.

Von Sandra Freundt

Bad Oldesloe. Die junge Preis für den besten Kurzfilm (22) ist nur fünf Minuten und 45 Sekunden lang. Der Gewinner ist ein Film über die Eröffnung des neuen Hospizes in Bad Oldesloe. Der Preis geht an den Film „Heimweg“ von Felix Schutt und Johannes Jensen. Der Film erzählt die Geschichte der Eröffnung des Hospizes in Bad Oldesloe. Der Preis geht an den Film „Heimweg“ von Felix Schutt und Johannes Jensen. Der Film erzählt die Geschichte der Eröffnung des Hospizes in Bad Oldesloe.

„Das war eine tolle Erfahrung“, sagt Johannes Jensen. „Wir haben viel gelernt und sind stolz auf unser Team.“

Der Film „Heimweg“ ist ein Dokumentarfilm über die Eröffnung des neuen Hospizes in Bad Oldesloe. Er zeigt die Arbeit der Mitarbeiter und die Erfahrungen der Besucher. Der Film ist ein Beispiel für die Qualität der Produktionen der Freshmen Films.

„Das Grundprinzip des Filmes ist eine ganz neue Welt zu erschaffen und den Zuschauern eine spannende Geschichte zu erzählen, faszinierte uns schon immer“, sagt Johannes Jensen. „Aber ohne unser Team aus guten Freunden, die ihre Wochenenden opfern, um mit uns zu filmen, hätte es viele Projekte so nicht gegeben“, gesteht Felix Schutt.

„Es macht uns einfach unheimlich viel Spaß und deshalb sind wir vollkommen überzeugt davon, dass wir weiterarbeiten werden“, betont der 21-Jährige. Im

Frühjahr 2019 gründeten die beiden Filmhustler das Projekt „Freshmen Films“, um sich das Handwerk der Filmproduktion auch mehr und mehr professionell anzueignen. Dazu gehört das Finden einer Idee, die effiziente Planung, die Produktion, Nachbearbeitung und Veröffentlichung eines Filmes. „Die naheliegendste Plattform für unsere Filme ist Youtube. Hier veröffentlichten wir nahezu jedes neue Projekt und ermöglichen jedem den einfachen Zugriff auf unsere Filme. Natürlich sind wir auch auf Facebook und Instagram aktiv, wo wir regelmäßig Einblicke in unsere Projekte oder den Alltag geben“, so Johannes.

Ein wichtiger Punkt ist für die beiden Filmemacher auch die Verbindung zu regionalen Inhalten und lokalen Bezug zu produzieren. „Unsere Heimatstadt Bad Oldesloe und ihre Menschen begeistern uns. Wir wollen von dem Leben hier in bewegten Bildern berichten“, erläutert Felix Schutt. Einen idealen Anlass bot beiden die „Fridays-For-Future“-Stellung, die auch vor Ort von Oldesloer Schülern repräsentiert wird. „Wir haben ein Klassenzimmer der Schule in ein provisorisches Tonstudio verwandelt, um den Göttergang für unsere Fridays-For-Future-Reportage aufzunehmen. Mit dem Ergebnis sind wir mehr als zufrieden“, erzählt Johannes Jensen, der sich auch privat für die Bewegung engagiert.

Aktuell unterstützen sie gemeinsam die Öffentlichkeitsarbeit des Stormarner Hospizes „Lebensweg“ in der Kreisstadt, indem sie bereits Videos über die Einrichtung produziert. Dazu wird auch bald ein virtuell geführter Rundgang durch das Hospiz auf dessen Internetseite erscheinen. „Künftig ist ein vierminütiger Kurzfilm als Beitrag für den Wettbewerbsverband Jugend & Film. Das war in Corona-Zeiten eine besondere Herausforderung, denn die Dreharbeiten sollten zügig erfolgen, auf aufwendige Ausleuchtung und Maske, Kamerafahrten sowie eine umfangreiche Ausstattung muss verzichtet werden. Aber immerhin stehen sie in der engen Auswahl von landesweit 46 eingereichten Filmen.“

Im Vordergrund steht für die beiden jungen Oldesloer jedoch immer, spannende Inhalte zu produzieren, Menschen zu unterstützen und dabei noch viel zu lernen. Dabei unterstützen sie auch gerne auf dessen Internetseite. „Ohne unsere Freunde hätte es viele Projekte nicht gegeben.“

Felix Schutt
Filmemacher

alle Menschen, die Inhalte online zeigen möchten, sollte eine schöne Foto- oder Videoaufnahme. Für unsere Reportagen sind wir auf jeden Kommentar oder Video-Account oder Website besuche und dort direkt Kontakt aufnehmen. „Wir freuen uns auf jeden Kommentar oder Video-Account oder Website besuche und dort direkt Kontakt aufnehmen.“

Web: www.freshmenfilms.de